



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 28

Nummer 4

20. April 2016

Maibaumstellen in Berga/Elster und Ortsteilen

In Berga/Elster ist der Maibaum fester Bestandteil einer langen Tradition. In fast allen Ortsteilen gehört ein aufwendig geschmückter Maibaum zum Ortsbild, verbunden mit dem traditionellen Kranzbinden bietet es immer die Gelegenheit, sich in Gesellschaft zusammenzufinden. Höhepunkte dabei sind natürlich auch die in den Ortsteilen zahlreich angemeldeten Maifeuer und das gemeinsame Aufstellen des Maibaums.



Rückschau auf gelungene Veranstaltungen im Stadtgebiet

Zahlreiche und erfolgreiche Veranstaltungen haben in den letzten Wochen stattgefunden und viele Besucher angezogen. Die längste Veranstaltung des Jahres ist wie jedes Jahr der Osterpfad in Berga/Elster. Tausende Einheimische und Gäste aus Nah und Fern staunten immer wieder auf's Neue, was in diesen 2 Wochen in unserem Stadtgebiet von freiwilligen Künstlern, Bastlern, Helfern und Veranstaltern geleistet wurde. An dieser Stelle noch einmal ein **großes und herzliches Dankeschön** an alle Beteiligten für die schönen Wochen.



Osterpfad 2016

Zeitgleich mit dem Start des Osterpfades Thüringen – Sachsen fand in Wolfersdorf das Osterkronenfest und der Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Berga/Elster statt, gefolgt vom Frühlingsfeuer und dem Frühlingskonzert der Vogtland Philharmonie. Auch hier war der Zuspruch der vielen Besucher ein Lob für die ehrenamtlichen Veranstalter.



Mannschaftsfoto zum Tag der offenen Tür bei der FFW

Eine Einladung in unsere Partnerstadt Sobótka führte eine Delegation der Stadt Berga/Elster in Begleitung der Kleinreinsdorfer Schalmeyenkapelle Anfang April nach Polen. Neben den freundschaftlichen Begegnungen stand auch Kultur und Geschichte auf dem Programm. Auf einem historischen bedeutsamen Landgut in Kreisau besuchten wir die Ausstellung „Mut zur Versöhnung“. Der Kreisauer Kreis, eine Gruppe deutscher Oppositioneller, die sich der Politik Hitlers widersetzen und die Nachkriegsgeschichte in Polen und Deutschland bis zum Mauerfall 1989 sind Inhalt dieser sehr informativen und interessanten Ausstellung.



Dauerausstellung „Mut zur Versöhnung“

Da der größte Teil der Reisegruppe aus Musikern bestand, standen natürlich auch einige Auftritte auf dem Programm, so auf dem Marktplatz in Schweidnitz, Breslau und Sobótka. Regenwetter und Kälte konnten die Kleinreinsdorfer Schalmeyenkapelle nicht davon abhalten mit ihrer Musik Stimmung und gute Laune zu verbreiten. Das war eine Spitzenleistung und eine würdige Vertretung für die Stadt Berga/Elster. Vielen Dank nach Kleinreinsdorf!



Auftritt auf dem Marktplatz in Schweidnitz

Im Bereich der Flutschadensbeseitigung werden auch wieder Fortschritte sichtbar, so ist mit der Herstellung der Zuwegung zur Baustelle für den Clodramühlensteg ein erster Schritt getan. Einen offiziellen Spatenstich für dieses derzeit größte Bauvorhaben im Stadtgebiet wird es am 4. Mai 2016 geben. In Wolfersdorf konnte das Projekt Beräumung des Fuchsbaches erfolgreich abgeschlossen werden. Die vielen anderen Projekte der Flutschadensbeseitigung bewegen sich zum großen Teil langsam Stück für Stück vorwärts. Mit viel Aufwand wird an Abstimmungen, Planungen, Ausführungen und Auflagen durch Förderrichtlinien gearbeitet. Große Probleme bereiten die Förderrichtlinien, die durch viel zu kurzen Förderzeitraum uns im Moment vor unlösbare Aufgaben stellt. Dennoch wird versucht, auch dafür Lösungen zu finden.

+++ Bergaer Projekt-Ticker +++

- + **Clodramühlensteg** +
Zufahrt bereits teilweise hergestellt, planmäßiger Fortgang, offizieller Spatenstich am 4. Mai
- + **Elster-Rad- und Wanderweg Teilbereichsinstandsetzung** +
Baubeginn Mitte Mai, witterungsabhängig
- + **Fuchsbach Wolfersdorf Innerorts** +
Beräumung, Instandsetzung Bachlauf Maßnahme erfolgreich beendet
- + **Brückenbau an der Plattenstraße** +
befindet sich in der Genehmigungsplanung
- + **Lehlebach Wolfersdorf** +
Schadensermittlung des verrohrten Bachlaufes und Straßendurchführung
- + **Reparaturarbeiten Klubhaus** +
Schadensbeseitigung, Umsetzung Juni bis August
- + **Durchlass Wernsdorf** +
Baugrunduntersuchung wurde beauftragt
- + **Wirtschaftswegbrücke in Richtung Kleinkundorf** +
Vorplanung wurde beauftragt
- + **Spielplatz Kinderpark Berga/Elster** +
die gespendeten Spielgeräte (Drehspiel Supernova und

Kletternetz City) werden in den nächsten Tagen aufgebaut, Fortgang je nach Witterung, es werden noch tatkräftige Helfer gesucht

+ **Spielplatz Großdraxdorf** +
Reparatur und Instandsetzung befindet sich in der Realisierung, ebenfalls dank der Unterstützung der Einwohner

+ **Spielplatz Wolfersdorf** +
erhält eine neue Wippe, die durch eine Spendenaktion finanziert wurde und in den nächsten Tagen aufgebaut wird

+ **Spielplatz Obergeißendorf** +
leider musste diese Spielanlage aus Sicherheitsgründen jetzt komplett zurückgebaut werden, nach Lösungen wird gesucht

+++ Veranstaltungs- Termininformation +++

+ Zweiter Frühjahrsputz 2016 am 22. und 23. April +
Maifeuer in den Ortsteilen + 30.4. Maibaumstellen
Feuerwehrverein Berga/Elster + 28. und 29.5. Fußballturnier des LSV Wolfersdorf +++++ Festwoche zur „750-Jahrfeier der Stadt Berga/Elster“ im September +++++

Ihr Bürgermeister
Steffen Ramsauer

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- 8. Sitzung des Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeausschuss
- am Dienstag, dem 26.04.2016, um 19.00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Sitzungszimmer im Rathaus

Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch die Ausschussvorsitzende
- Top 2:** Auftragsvergaben Flutschadensbeseitigung
hier: Beratung und Beschlussfassung

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Lippold – Ausschussvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung

- 13. Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, dem 03.05.2016, um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Ratssaal im Rathaus

Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- Top 2:** Protokoll der letzten Sitzung vom 22.03.2016
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3:** Haushalt
- Top 3.1:** Haushaltssatzung 2016
- Top 3.2:** Finanzplan 2016 - 2019
- Top 4:** Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept
- Top 5:** Auftragsvergaben Flutschadensbeseitigung
- Top 6:** Legitimation Bürgermeister/ Beigeordneter zu Auftragsvergaben zur Flutschadensbeseitigung
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 7:** Bericht Bürgermeister

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Steffen Ramsauer
Bürgermeister

Beschlussveröffentlichung aus der 12. Sitzung des Stadtrates vom 22.03.2016

- TOP 2 Protokoll der letzten Sitzung vom 26.01.2016
B-074-SR-2016**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt das Protokoll der 11. Sitzung der 6. Wahlperiode vom 26.01.2016 **einstimmig beschlossen**
- TOP 3 Haushalt**
- TOP 3.1 Haushaltssatzung 2016 – B-069-SR-2016**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt den vorliegenden Haushalt und die Haushaltssatzung der Stadt Berga/Elster für das Jahr 2016. **einstimmig beschlossen**
- TOP 3.2 Finanzplan 2016 – 2019 – B-070-SR-2016**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt den vorliegenden Finanzplan 2016 – 2019 und das Investitionsprogramm der Stadt Berga/Elster. **einstimmig beschlossen**
- TOP 3.3 Maßnahmenrealisierung innerhalb der vorläufigen Haushaltsführung – Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster – B-073-SR-2016**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die Baumaßnahme „Umbau- und Erweiterung des Feuerwehrhauses Berga/Elster“ im Jahr 2016, auch im Rahmen

der vorläufigen Haushaltsführung, Voraussetzung sind die Bewilligungen der notwendigen Fördermittel. Die Durchführung der Baumaßnahme erfolgt auch für den Fall, dass der Haushalt 2016 überhaupt keine Rechtskraft erlangt.

einstimmig beschlossen

TOP 4 Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept B-072-SR-2016

Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die 2. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Berga/Elster in der vorliegenden Fassung.

einstimmig beschlossen

gez. Steffen Ramsauer
Bürgermeister

Einladung

zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Clodra

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Clodra

**am 27.04.2016 um 20.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Zickra**

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche

Einladung

Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrags und den Zeitpunkt der Auszahlung
7. Diskussion

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

Da eine Erbengemeinschaft sich nur durch eine Stimme und entsprechende Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbengemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen.

Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.

gez. Thomas Schaller – Jagdvorsteher

Die Jagdgenossenschaft Clodra informiert:

Die Jagdgenossenschaft Clodra als Verpächter des Jagdbezirks Clodra, Zickra und Dittersdorf hat sich verpflichtet, am Schutz des Wildes mitzuwirken.

Daher werden die Besitzer und Betreiber der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen genutzten Grundstücke sowie die Einwohner der zur Jagdgenossenschaft gehörenden Ortsteile aufgefordert:

- a) In den Monaten März bis Juli zum Schutz des Jungwildes und der Bodenbrüter Hunde im Jagdbezirk nur angeleint mitzuführen.
- b) In den Monaten Mai und Juni beim Einsatz motorisierter Mähmaschinen, soweit vorhanden, geeignete Wildretter zu verwenden und den Zeitpunkt des Mähens mindestens 48 Stunden vorher dem Jagdpächter mitzuteilen, damit dieser das Jungwild rechtzeitig aus dem Gefahrengebiet verschrecken und Gelege retten kann.
- c) Bei der Bewirtschaftung ihrer Grundstücke darauf zu achten, dass jagdliche Einrichtungen (Hochsitze, Fütterungen usw.) nicht beschädigt werden.

- d) Verdächtige Beobachtungen und Funde dem Pächter mitzuteilen, die auf Wilderei, Sachbeschädigung an jagdlichen Einrichtungen oder eine sonstige Straftat oder auf eine Wildseuche schließen lassen (z.B. verendetes Wild, Beschädigungen, Schlingen, Fallen, unbekannte Schüsse u. ä.).
- e) Der Pächter ist berechtigt, störenden Bewuchs (Äste) im Bereich der jagdlichen Einrichtungen ohne weitere Absprache mit dem Grundstückseigentümer im angemessenen Umfang zu entfernen.
- f) Die Verpächter bemühen sich gemeinsam mit den Pächtern und Grundstücksbewirtschaftern um eine enge Kooperation, um gemeinsam Maßnahmen zur Verhütung von Wildschäden und zur Wildbewirtschaftung festzulegen.

E i n l a d u n g

zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Großkundorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Großkundorf

**am 19.05.2016, um 19:00 Uhr,
in der Gaststätte „Zum Teufelsgraben“,**

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Großkundorf gehören, und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche

E i n l a d u n g.

Tagesordnung und zu fassende Beschlüsse:

1. Begrüßung
2. Beschluss über eine neue Satzung der Jagdgenossenschaft
3. Wahl der Wahlkommission
4. Wahl des Jagdvorstandes
5. Wahl des Jagdvorstehers und dessen Stellvertreters (unter Verwendung von Stimmzetteln)
6. Wahl der 2 Beisitzer (unter Verwendung von Stimmzetteln)
7. Wahl eines Kassensführers, Schriftführers
8. Wahl zweier Rechnungsprüfer

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden, Jagdgenossen vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

Da eine Erbengemeinschaft sich nur durch eine Stimme und entsprechender Fläche vertreten lassen kann, hat der Vertreter einer Erbengemeinschaft eine schriftliche Vollmacht aller Erben der Gemeinschaft vorzulegen.

Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.

Vor Beginn der Versammlung haben die Jagdgenossen, zur Anlegung des Jagdkatasters und Wahrnehmung ihrer Rechte, alle Grundbuchauszüge vorzulegen.

Notjagdvorstand

gez. Pampel

Bürgermeisterin Landgemeinde Mohlsdorf-Teichwolframsdorf

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt. Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Informationen aus dem Rathaus

Die Stadtverwaltung Berga/Elster bleibt am
Freitag, 6. Mai 2016, geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Pilotprojekt Berga/Elster

Stellenausschreibung Bundesfreiwilligendienst

Die Stadt Berga/Elster beabsichtigt, im ersten Halbjahr 2016 ein Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Berga/Elster zu starten. Unter den Rahmenbedingungen des Bundesfreiwilligendienstes ist beabsichtigt, 4 Stellen zu schaffen, die eine Arbeitszeit von 20 bis 28 Stunden pro Woche als Grundlage haben und ebenfalls Aus- bzw. Weiterbildung beinhalten. Der Aufgabenbereich umfasst allgemeine Aufgaben im Stadtgebiet, unter anderem in der Grünanlagenpflege, auch Sonderprojekte sind möglich unter Berücksichtigung der Eignung der einzelnen Bewerber. Das Besondere an diesem Vorhaben, es soll die Integration von ausländischen Mitbürgern fördern. Dafür suchen wir deutsche und ausländische Bewerber für dieses Gemeinschaftsprojekt.

Informationen zu dem Thema erhalten Sie im Internet unter www.bundesfreiwilligendienst.de oder in der Stadtverwaltung Berga/Elster.



Zentralabteilung Wasserbau (ZWB)

Weißer Elster, Hochwasserschutzmaßnahmen
Umweltverträglichkeitsstudie



Thüringer Landgesellschaft

4 421 01 01 - 02 QMB
Seite 1/1

Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen an der Weißen Elster in Berga

Information zu Vorarbeiten: Kartierung im Rahmen der Umweltverträglichkeitsuntersuchungen, Benachrichtigung der Bürger

Gemäß Thüringer Wassergesetz (ThürWG), Teil 6 und 7 in der aktuell geltenden Fassung nimmt der Freistaat Thüringen die Aufgaben des Hochwasserschutzes an den Gewässern I. Ordnung wahr. In diesem Zusammenhang sieht der Freistaat die Umsetzung der Maßnahmen vor, um die Überschwemmungsrisikogebiete besser vor den Schäden kommender Hochwasserereignisse zu schützen.

Aus diesem Grund beabsichtigt der Freistaat Thüringen an dem Hochwasserrisikogewässer Weiße Elster die Planung und Errichtung eines technischen Hochwasserschutzes (z.B. Deiche, Hochwasserschutzmauern etc.) im Bereich der Ortslage Berga. Die Thüringer Landgesellschaft mbH agiert im Auftrag des Freistaates Thüringen als Bauherr und führt dieses Vorhaben durch.

Um das o. g. Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, ist es notwendig, stufenweise die Unterlagen zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung zu erarbeiten, sowie eine FFH-Vorprüfung durchzuführen. Hierzu sind entsprechende faunistische Untersuchungen/Kartierungen im Bereich der geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen erforderlich.

Durch die Thüringer Landgesellschaft wurde das Ingenieurbüro Emch und Berger GmbH – Ingenieure und Planer, Coudraystraße 6, 99423 Weimar mit den Leistungen zur Umweltplanung beauftragt.

Die Mitarbeiter des Ingenieurbüros beabsichtigen, sofern witterungsbedingt möglich, ab der 13./14. Kalenderwoche 2016 mit den Untersuchungen vor Ort zu beginnen.

gez. i.V. Marcel Möller

gez. i. A. Frank Schirmer

Informationen zu den Altkleidercontainern

Zum 1. April 2016 gibt es einen Betreiberwechsel für die Altkleidercontainer im Stadtgebiet inkl. Ortsteile.

Zur Zeit findet der Austausch der Behälter statt und es kann in den Monaten April und Mai kurzzeitig vorkommen, dass an dem einen oder anderen Standort ein Container nicht zeitgleich ersetzt wird.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ordnungsamt
Stadtverwaltung Berga/Elster

Wald wird immer öfter als Cross-Strecke missbraucht

Motocross- und auch Quadfahrer halten sich immer häufiger in waldreichen Gebieten auf und rasen ohne Rücksicht auf Flora und Fauna durch's Gelände. Sie gefährden Erholung suchende Spaziergänger, vertreiben das in den Gebieten lebende Wild und fügen den Waldböden schwere Schäden zu. Wer sich im Wald illegal verhält, muss je nach Art der verbotenen Handlung mit empfindlichen Strafen und Bußgeldern rechnen. Im § 6 Thüringer Waldgesetz gibt es beispielsweise Regelungen zum Betreten des Waldes bzw. zur sportlichen Betätigung in Wäldern. Danach ist Motorsport im Wald grundsätzlich verboten (Abs. 6). Gegebenenfalls kommen noch Straftaten nach dem Pflichtversicherungs- und Straßenverkehrsrecht hinzu.

Zur Bekämpfung dieser Ordnungswidrigkeiten bzw. Straftaten ist die Mithilfe der Bevölkerung erforderlich. Die Fahrer sind durch Helme und Schutzkleidung nur schwer erkennbar, oftmals sind sie auch noch ohne oder mit umgeklappten Kennzeichen unterwegs.

Wer Beobachtungen macht, meldet diese bitte zeitnah dem Forstamt Weida oder der Polizeiinspektion Greiz. Nach Möglichkeit sollten diese folgende Hinweise enthalten:

- Beschreibung des Fahrzeuges inkl. Nummernschild
- Beschreibung Fahrer
- Ort, Tag und Uhrzeit

Auch Fotos wären wünschenswert.

Das Forstamt Weida, Bahnhofstraße 29 in 07570 Weida (Tel. 036603/71499-0) oder die Polizeiinspektion Greiz, Brunnengasse 10, 07973 Greiz (Tel. 03661/621-0) sind auch über die kleinsten Hinweise dankbar. Dies trifft auch auf Cross- bzw. Quadfahrer zu, die ohne bzw. mit umgeklappten Kennzeichen auf öffentlichen Straßen unterwegs sind, bevor sie beispielsweise den Wald erreichen.

Stadtverwaltung Berga/Elster
Ordnungsamt

Neues aus der Bibliothek

Schulstunde in der Bibliothek

Im Rahmen der „Woche des Lesens“ erlebten die Schüler der Klassen 2a und 2b der Bergaer Grundschule an zwei Vormittagen im März Unterrichtsstunden der besonderen Art, denn es stand Bibliotheksunterricht auf dem Programm.

Die Schüler erfuhren Wissenswertes über den Buchbestand, dessen Anordnung, das vielseitige Angebot und natürlich die Ausleihe, damit jeder Schüler die Bibliothek in Zukunft auch richtig nutzen kann.



Im Anschluss konnten sich die frischgebackenen Leseratten gleich als Leser anmelden und nach Herzenslust im Medienbestand, der sich aus Büchern, Zeitschriften, CDs, Kassetten, DVDs und Konsolenspielen zusammensetzt, stöbern. Die Kinder waren so in die Lektüre vertieft, dass man eine Stecknadel hätte fallen hören können.

Voller neuer Eindrücke mit einem Buch oder anderem Medium unter dem Arm ging es dann zurück in die Schule.

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

„Unsere Freizeit für eure Sicherheit“

Unser Ausbildungsdienst im Jahr 2016 findet wieder 14-tägig Montag von 18.00 – 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster zu den folgenden Terminen/Themen statt.



09.05.2016 / Gruppenübung Gruppe

23.05.2016 / Massenansturm von Verletzten-Grundlagenausbildung

Um einen Einblick in dieses Ehrenamt zu bekommen, sind zu unseren Diensten Interessierte sehr gern willkommen.

Dirk Fleischmann – Wehrführer der Feuerwehr

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Berga/E.

Im Laufe der letzten Jahre haben sich unsere Aufgaben als Stützpunkfeuerwehr wesentlich erweitert.

Neben der Brandbekämpfung und technischen Hilfeleistung bei Unfällen jedweder Art und zu jeder Zeit geht es heute immer öfter auch um die Eindämmung von Hochwasserfolgen, die Ölspurbeseitigung auf Straßen und Gewässern, die Notöffnung von Türen oder auch die manchmal angeforderte Tragehilfe für Patiententransporte der Gesundheitsdienste, um nur einige zu nennen! So vielfältig also die Anforderungen, so enorm wuchs auch der technisch notwendige Bestand für die Feuerwehr in Berga.

Natürlich nützt die beste und umfangreichste Technik nur wenig, wenn nicht der effektive Umgang mit ihr von den Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern in regelmäßigen Diensten oder bei Schulungen erlernt und immer wieder geübt und verbessert wird. Um den Bürgern der Stadt, aber auch vielen anwesenden Osterpfad-Besuchern aus Nah und Fern unsere ehrenamtliche Tätigkeit insgesamt näherzubringen, lud die Feuerwehr Berga am 19. März 2016 zu einem weiteren Tag der offenen Tür ein.

In stündlichen Abständen präsentierten die Kameradinnen und Kameraden auf dem Platz vor dem Gerätehaus für jeden in extra langsamen und damit nachvollziehbaren Übungen, welche Handlungen und Abläufe für angenommene Notfälle notwendig sind. Los ging es damit zu zeigen, wie eine verletzte Person (hier ein Dummy) unter einem LKW befreit wird.



Dazu musste der LKW nach vorheriger Unterbau- und Wegroll-Sicherung mit zwei pneumatischen Kissen angehoben werden, was schon mal ein gutes Fingerspitzengefühl erfordert. Bei der zweiten Übung wurde dem staunenden Publikum vorgeführt, wie binnen zwei Minuten ein 4 x 6 m großes Rettungszelt funktionstüchtig aufgestellt wird, das vorübergehend und sehr flexibel viele Menschen zur weiteren Betreuung und Versorgung aufnimmt, wie es z.B. nach einem Massenunfall oder bei einer Großschadenslage notwendig werden kann. Das Zelt lässt sich bei Bedarf auch mit medizinischer Ausrüstung, Heizung und Licht komplettieren.

Der sogenannte Leiterhebel, welcher bei der dritten Übung demonstriert wurde, ist ein relativ einfach und schnell zu realisierender Aufbau aus Steckleiterteilen, Sicherungsleinen und einer stabilen Krankentrage. Er dient zur Rettung von Personen aus einem höheren Stockwerk eines Hauses wenn es keine andere Möglichkeit gibt, dort unbeschadet jemanden herauszubekommen. Diese Art der Rettung erfordert viel Geschick und Erfahrung der Feuerwehrleute.

Die einzelnen Schritte aller vorgeführten Übungen wurden für die Zuschauer ausführlich vom stellvertretenden Wehrführer der Feuerwehr Berga, dem Kameraden Achim Geßner, kommentiert. Im weiteren Verlauf des Nachmittages konnten sich alle Besucher bei guter Versorgung mit Rostern oder Kaffee und Kuchen in aller Ruhe ansehen, welche Fahrzeuge für welche Gefahrenart genutzt werden, wo sich die Kameradinnen und Kameraden für den Einsatz vorbereiten oder auch, wie es in einer Atemschutzwerkstatt aussieht und was dort nach einem Brandeinsatz von dem Gerätewart zu tun ist. Dabei erfuhren sie viel Wissenswertes. So z.B., dass ein Atemschutzgeräteträger für einen Innenangriff bei der Brandbekämpfung bis zu 23 kg zusätzliches Gewicht mit sich führen muss. Dazu gehören nicht nur die dickere persönliche Schutzausrüstung (Jacke, Hose, Handschuhe und Helm) gegen starke Hitzeeinwirkung und der obligatorische Pressluftatmer, sondern auch Handlampe, Sicherungsleine, Funkgerät, Axt usw. So ausgestattet geht es dann zur eventuellen Personensuche in verrauchten heißen Räumen bzw. zum Löschen eines Brandes. Es gehört also eine ordentliche Portion Mut und Fitness dazu, um so etwas zu leisten!

Den besonders Interessierten war es möglich, mal einiges an Kleintechnik selbst in die Hand zu nehmen und zu probieren, oder den eigenen Mut beim Abseilen aus dem ersten Stock eines Hauses zu testen. Außerdem war es möglich, auf den eigenen PKW zugeschnittene Rettungskarten zu bekommen. Diese erleichtern den Einsatzkräften entscheidend den Zugang zu einem verriegelten Fahrzeug bei einem Unfall, um schnelle Hilfe leisten zu können, desweiteren stehen darauf, wo alle versteckten Gefahren sich befinden, wie Batterie, Airbag oder Gurtstraffer. Diese sollten deshalb zweckgemäß hinter die Sonnenblende auf der Fahrerseite gesteckt werden!

Für die ganz jungen Gäste gab es Rundfahrten mit unserem Löschfahrzeug und weitere Kinderbelustigungen. Selbstverständlich hat auch die Jugendfeuerwehr mit zwei schnellen Löschangriffen stolz ihre sehr guten feuerwehrtechnischen Kenntnisse und Fähigkeiten vor dem begeisterten Publikum unter Beweis gestellt.



Da ja nun auch das Osterfest nicht weit war, ließen sich die Kameraden noch einen ganz besonderen Gag einfallen: Mit Schere und Spreizer, welche sonst zur Öffnung von verriegelten Unfallwagen genutzt werden, musste jeweils ein auf einem Pylon stehendes gekochtes Hühnerei auf einen anderen Verkehrskegel gesetzt werden, ohne es dabei zu zerbrechen. Nur wenige Probanden zeigten das dafür notwendige Feingefühl, was aber auch bei dem jeweiligen Gewicht der Geräte von mehr 10 kg zu erwarten war. Der Aha-Effekt war schon deshalb mehr als gegeben! Übrigens: die gänzlich oder halbwegs unbeschädigten Eier durften die Glücklichen mit nach Hause nehmen.

Wir hoffen, dass alle den Heimweg gut überstanden haben und wir den Besuchern einen informativen Nachmittag bieten konnten. Allen an der Vorbereitung und Durchführung beteiligten Kameradinnen, Kameraden und unseren fleißigen Helfern gebührt an dieser Stelle ein herzlicher Dank der Wehrführung und des Vereinsvorstandes.

BoGu

Der Feuerwehrverein Berga/E. e.V. sammelt auch 2016 wieder für Sobotka

Es ist schon seit vielen Jahren zur schönen Tradition geworden, dass der Feuerwehrverein Berga/Elster regelmäßig unsere polnische Partnerstadt Sobotka besucht. Mit diesem Hilfstransport werden die von unseren Kameraden und von Ihnen, liebe Mitbürger, gesammelten Kleidungsstücke und Spielzeug von einer dort verantwortlichen Einrichtung übernommen und anschließend an Bedürftige und Kinder verteilt. Auch heute noch werden diese Spenden von vielen Menschen benötigt und dankbar angenommen!

Daher unser erneuter Aufruf an Sie: Spenden Sie auch dieses Jahr wieder Kleidung, von der Sie sich trennen möchten und verwertbares Spielzeug, um uns zu helfen, diese oben genannte Tradition weiter zu führen.

Natürlich versteht es sich von selbst, dass alle Sachwerte noch eine gut vertretbare Qualität haben müssen. Einer kleinen Vorprüfung durch uns sollten die Spenden auf jeden Fall standhalten können.

Noch bis zum 10. Mai 2016 können diese sowohl bei der Stadtverwaltung Berga (zu den regulären Öffnungszeiten) als auch am Feuerwehrgerätehaus, dort alle 14 Tage montags kurz vor 18.00 Uhr (gerechnet ab Montag, dem 11.04.16) abgegeben werden.

Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an folgende Rufnummern:

- bei der Stadtverwaltung Berga an die Telefonnummer 6070
- für den FW-Verein an Bore Gummich, die Telefonnummer 20868

Der Feuerwehrverein bedankt sich schon jetzt bei allen Spendern und Helfern !

Der Feuerwehrvereinsvorstand

Am Samstag 30. April 2016

Maibaumstellen in Berga/Elster

**Kaffee und Kuchen
Grillspezialitäten
limo. Bier usw.**

**ab 21 Uhr
Lagerfeuer
am Klubhaus
mit Wienergrillen**

**Beginn 14 Uhr
am Klubhaus
Eintritt Frei**

**15 Uhr Bastelstunde
Kinderschminken
Kinderbelustigung**

**Gegen 15:30 Uhr
Platzkonzert
mit den
Haselbacher'n**

**Maibaumstellen
ca. 18 Uhr
Fackelumzug
ca. 20:30 Uhr**

Auf Ihr Kommen freut sich der Feuerwehrverein Berga/Elster e.V.

Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Herr	Helmut Haiduga	zum 85.
Frau	Ingeburg Haiduga	zum 85.
Frau	Hildegard Müller	zum 80.
Frau	Helga Singer	zum 80.
Frau	Ilse Möckel	zum 80.
Frau	Elfriede Riemke	zum 80.
Herr	Gerhard Kratzsch	zum 80.
Herr	Günter-Walter Böhme	zum 75.
Herr	Paul Hupfer	zum 75.
Herr	Hans-Georg Zick	zum 70.
Frau	Ingeburg Klitscher	zum 70.
Frau	Roswitha Schulze	zum 70.



Zur **Eisernen Hochzeit** gratulieren wir nachträglich sehr herzlich den Eheleuten **Lieselotte und Helfried Hänel**.

Zur **Goldenen Hochzeit** gratulieren wir nachträglich sehr herzlich den Eheleuten **Inge und Peter Oehlert** sowie den Eheleuten **Gudrun und Erich Hofmann**.

Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-methodistische Kirche 
Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

Mai 2016

Gottesdienste/Kindergottesdienste
Waltersdorf – Berga

Sonntag, 1.5.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga
(P.i.R. Wolfgang Ruhnow)

Christi Himmelfahrt, 5.5.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Sorge

Christi Himmelfahrt Ökumenischer Gottesdienst Sorge, 5. Mai 2016, 10.00 Uhr

Zu Fuß, per Rad oder mit dem Auto - zum Fest Christi Himmelfahrt lohnt allemal der Weg an die weit in die Landschaft sichtbare Kirche in Sorge-Settendorf zum Ökumenischen Gottesdienst aller Kirchgemeinden der Gegend. Nach Thüringer Rostern vom Grill läßt sich anschließend bei schönem Wetter noch eine Wanderung unternehmen. Herzliche Einladung!



Sonntag, 8.5.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf
(P. Neels)

Pfingstmontag, 16. Mai

Missionsfest in Waltersdorf mit Renate & Claus Härtner, Cambine Mosambik: **ÜBER-DACHT**

10.00 Uhr Familiengottesdienst: Ich steig dir aufs Dach
14.00 Uhr Leben und Arbeit in Cambine

Missionsfest 2016

Pfingstmontag, 16. Mai

Evangelisch-methodistische Zionskirche Waltersdorf

mit Renate & Claus Härtner, Cambine / Mosambik

Neu bedacht

10.00 Familiengottesdienst: *Ich steig dir aufs Dach*

13.15 Bläserchor open air
Gäste beim Mitmusizieren willkommen

14.00 Leben und Arbeit in Cambine



Sonntag, 22.5.

9.30 Uhr Gebet für den Gottesdienst
10.00 Uhr Gemeinsamer Festgottesdienst in Greiz
mit **Einsegnung Julia Rudert** (P. Neels)

Sonntag, 29.5.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga
(P. Neels)

Freitag 3.6. bis Sonntag, 5.6.

Posaunentag in Dresden

alternative Gottesdienste in Greiz oder Triebes

Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Kirchlicher Unterricht
ab 7 – 9 Jahre (KU I)

in Berga
dienstags, 16.15 Uhr:
an jedem Dienstag im Mai

Bibelabende in Berga

dienstags, 19.00 Uhr:
im Mai Pause

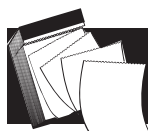
Posaunenchor
Gemischter Chor

donnerstags, 18.15 Uhr } (Ort nach
donnerstags, 19.30 Uhr } Absprache)

Frauen im Gespräch

nach Absprache

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18,
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel.: 036623/20724
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben
s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über
www.emk.de und www.emk-ojk.de



Veranstaltungen Stadt Berga/Elster und Ortsteile

April 2016

22. und
23.04.2016

Frühjahrsputz in der Stadt Berga/Elster

22.04.2016
20.00 Uhr

Konzert im Kulturhof Zickra

25.04.2016
15.00 Uhr
19.00 Uhr

Veranstaltung beim VdK
Keramik-Workshop beim AWO Ortsverein Berga

30.04.2016

Maibaumstellen in Berga/Elster und Ortsteilen

Mai 2016

- 01.05.2016** Workshop im Kulturhof Zickra
19.00 Uhr
- 03.05.2016** 13. Sitzung des Stadtrates
19.00 Uhr der Stadt Berga/Elster
- 07.05. & 08.05.2016** Frühlingsfest bei der Gärtnerei Dietzsch
12.30 - 20.00 Uhr in Obergießendorf
- 28. & 29.05.2016** Fußballturnier des LSV Wolfersdorf

Frühjahrsputz 2016 Berga/Elster

Termine:

Fr., 22. April ab 14.00 Uhr und Sa., 23. April ab 9.00 Uhr

Die Sonne steigt wieder etwas höher, das Grün wird wieder sichtbar, bedeutet für uns, es ist Zeit für den Frühjahrsputz im Stadtgebiet.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung aller Bürger und Bürgerinnen, Vereine und Firmen, die die Mühe nicht scheuen, unsere Stadt etwas zu verschönern.

Unsere Vorhaben: Park vor dem Rathaus, Spielplatz, Brandplatz, Gedenkstätte am Baderberg, rund um's Klubhaus, Containerplatz August-Bebel-Str., gern auch eigene Vorschläge

Treffpunkt: Park vor dem Rathaus (Arbeitsgeräte und Warnweste sind bitte mitzubringen)
Wir freuen uns über viele fleißige Hände.

Stadtverwaltung Berga/Elster



Apfeltraum

**Konzert am Freitag 22.04.2016 um 20.00 Uhr
im Kulturhof Zickra**



Der Apfeltraum ehrt nicht nur die Rose. Das Projekt „Apfeltraum“ erinnert vor allem an den beliebten und unvergessenen Musiker Peter 'Cäsar' Gläser und an seine großartigen Lieder. Die Band überzeugt dabei nicht nur mit den allbekannten Hits auf der Set-Liste. Zwei seiner Söhne, Robert und Moritz Gläser, 'Cäsars' damaliger Drummer Jürgen Schötz, Wegbegleiter und BluesShouter Big Joe Stolle und der begnadete Gitarrist Mauro Pandolfino machen das Projekt so authentisch wie nie. Gesungen werden die populären Stücke abwechselnd von Big Joe sowie den Brüdern Robert und Moritz.

Man darf sich auf ein Konzert ohne unnötige Ausschweifungen, aber dafür auf die auf den Punkt gebrachten Arrangements freuen. Nicht nur alte Freunde der Musik können sich auf eine emotionale Zeitreise begeben. Die zeitlosen Lieder begeistern auch die neuen Generationen.

VdK-Veranstaltung

Wir laden alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich zu unserer Veranstaltung am Montag, dem 25.04.2016 ein.

Termin: Montag, 25.04.2016

Treffpunkt: Räume der AWO Berga,
Am Markt 1 (Rathaus Berga)

Zeit: 15.00 Uhr

Thema: Mineralien und Vitamine

Referentin: Heilpraktikerin Frau Meißner

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung!

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen
Ortsverband Berga/Elster

Veranstaltungen AWO Ortsverein Berga



Monat April 2016

**Am Montag, dem 25.04.2016, um 19.00 Uhr findet unser
1. Keramik-Workshop 2016 statt.**

Info und Anmeldung bitte telefonisch unter 036623-20271 und 036623-20207

Achtung: auf Grund der vorh. Räumlichkeiten maximal
10 Teilnehmer möglich.

Vorstand AWO Ortsverein Berga

Workshops im Kulturhof Zickra

So. 01.05. 19.00 Uhr Lust? – auf Lust?

Humorvolles Abendprogramm mit Regine Horlbeck, Erotisches
Geflüster für Erwachsene in Texten & Liedern

Aus Kindergarten und Schule

Grundschule Berga

ACHTUNG Vorschulkinder:

Unser nächster „Schnuppertag“ für die Schulanfänger 2016/2017
findet am 25.05.2016, 15.00-16.00 Uhr, in der Grundschule statt.

Drei Preisträger aus der Grundschule Berga

9. Kinder- und Jugendkunstausstellung im Museum Schloss Burgk

Am 05.03.2016 war es soweit, die Preisträger des Kunstwettbewerbs „Dort wo (k)ein Hund begraben liegt“ wurden zur Eröffnungsveranstaltung nach Burgk eingeladen. Hannah Liehr, Lina Tauro und Pépe Dully aus unserer Grundschule erhielten vom Museum eine Einladung zur Festveranstaltung. Hannah beeindruckte die Jury mit ihrer Collage eines Hundes. Sehr kreativ setzte sie sich mit dem Thema im Kunstunterricht an ihrer Schule auseinander. Lina und Pépe konnten mit ihrem Druck auf Transparentpapier überzeugen, diese Arbeiten waren ebenfalls im Unterricht entstanden.

Am 05.03.2016 machten sich die Kinder mit ihren Eltern auf den Weg nach Burgk. Im Rittersaal versammelten sich alle Preisträger. Es wurde ziemlich voll. Kein Wunder – über 50 Einzel- und Gruppenpreise wurden vergeben. Als Auszeichnung erhielten die Preisträger eine Urkunde, ein großes Plakat, eine Münze und ein Skizzenbuch. Die Schülerarbeiten konnten nach der Festveranstaltung in den historischen Räumen betrachtet werden. Dabei sind nicht nur die Preisträger ausgestellt. Über 500 Arbeiten findet man in den Räumen und Gängen der alten Burg. Auch aus unserer Schule sind noch weitere Bilder zu entdecken. So hängen insgesamt vier Bilder mit Hunden aus der Klasse 1. Die Klasse vier ist mit ihren Drucken auf Transparentpapier komplett vertreten. Außerdem schafften es die beiden Preisträger Lina und Pépe gemeinsam mit ihrer Klassenkameradin Fiona Körner zusätzlich mit ihren Collagen in die Ausstellung. Diese Arbeiten waren im Rahmen eines Projektes in unserer Grundschule mit dem Geraer

Künstler Erik Buchholz entstanden. Alle anderen Arbeiten, die im Museum zur Auswahl vorlagen und nicht genommen wurden, werden einen schönen Platz in unserer Grundschule finden. Die Ausstellung der vielen verschiedenen Schülerarbeiten ist ein Höhepunkt auf dem Veranstaltungskalender des Museums Schloss Burgk. Alle Kinder und Eltern, die sich dafür interessieren, haben bis zum 16. Mai die Gelegenheit, die Ausstellung zu den normalen Öffnungszeiten des Schlosses zu besichtigen.

J. Laser (Lehrerin)

Klasse 4 zu Besuch im Thüringer Landtag

Am 14.03.2016 fuhr die 4. Klasse mit Klassenlehrerin Frau Laser, Herrn Heinrich und Hortnerin Frau Nowacki mit dem Zug nach Erfurt.

Alle waren gespannt, was sie im Landtag und in Erfurt alles erleben würden. Sie liefen vom Hauptbahnhof zum Thüringer Landtag.

Im Landtag empfing sie Frau Österheld. Sie zeigte den Schülern den Plenarsaal. Die Schüler durften sich auf die Plätze der CDU Fraktion setzen.



Frau Österheld erzählte uns viel über den Landtag, u.a. auch, dass die „CDU“ die größte Partei wäre und die „Grünen“ mit sechs Personen die kleinste Fraktion. Wir wussten schon viel aus dem Unterricht, aber wie es wirklich im Landtag zugeht, wussten wir noch nicht. Deshalb spielten wir eine Sitzung nach. Eine Mitschülerin sollte sich dazu auf den Platz von Christian Carius setzen. Thema der Abstimmung war; „Die Sommerferien sollen um drei Monate verlängert werden“. Am Anfang waren ziemlich viele Kinder dafür, den Antrag umzusetzen. Nachdem aber die „Mitglieder“ der Parteien in einer Diskussion ihre Gründe dafür und dagegen dargelegt hatten, stimmten nur noch zwei Kinder dafür, alle anderen lehnten ab.

Da kam auch schon Herr Tischner herein. Er ist Mitglied der CDU. Er stellte sich kurz vor und dann durften wir ihm unsere Fragen stellen. Als wir dann auf die Uhr schauten, merkten wir, wie schnell die Zeit im Plenarsaal vergangen war. Wir stärkten uns in der Kantine des Landtages und im Anschluss zeigte uns Herr Tischner sein Büro. Außerdem ließen wir uns vor dem größten Kuscheltier der Stadt Erfurt fotografieren.

Nach unserem Landtagsbesuch starteten wir die Stadtführung mit Herrn Tischner am Hirschgarten, einem Stadtpark in Erfurt. Wir machten uns auf den Weg zum Domplatz und stiegen 70 Stufen zum Dom hinauf. Besonders beeindruckten uns die großen Fenster, die durch den Sonnenschein an diesem Tag in bunten Farben strahlten. Am Rathaus entdeckten wir „Bernd das Brot“, die bekannte Figur aus dem Kinderkanal.

Danach liefen wir über die „Krämerbrücke“. Mit der Überquerung der Furth lernten wir, wie der Name der Stadt Erfurt entstand. Frau Laser erklärte uns, dass die Namensgebung ihren Ursprung in der dortigen Furth hat, die ziemlich erdig war und daraus der Name entstanden sei.

Auf unserer weiteren Wanderung durch Erfurt entdeckten wir noch das „Kikanichen“, den Sandmann und Käpt'n Blaubär. Einen schönen Abschluss fand unser Stadtrundgang bei einem leckeren Eis. Dann ging's zurück zum Bahnhof und mit dem Zug ins heimische Berga.

Bei unserem Ausflug nach Erfurt haben wir viel gelernt und erlebt. Es war ein gelungener Tag.

Paula Knauthe, Clara Grunert, Joshua Böse, Philipp Marquardt

Unterrichtsgang nach Markersdorf

Sehr selbstverständlich greifen wir tagtäglich zu den Produkten, die aus Milch hergestellt werden – Butter, Käse, Joghurt ... Doch wie kommt das alles in die Regale der Supermärkte? Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, beschäftigten sich die beiden 3. Klassen in Heimat- und Sachkunde mit dem Thema Nutztiere, insbesondere dem Rind. Am Freitag, dem 8.4.2016, machten sie sich schon recht früh auf den Weg in Richtung Markersdorf. Herr Mittenzwey, Frau Lange und Herr Rose von der Markersdorfer Agrargenossenschaft Elstertal erklärten uns sehr anschaulich die Entwicklung des Rinds vom „Kindergarten-Stall“ bis zum Stall der ausgewachsenen Milchkühe.



Zum Abschluss konnten mutige Kinder die frische Milch direkt kosten und waren sich in ihrem Urteil einig: Die Milch war sehr lecker!

Klasse 3a/b, I. Gabriel, J. Thoß

„Lesen, Kinder macht Vergnügen ...“

Unter diesem Motto fand vom 7. – 11. April 2016 die alljährliche „Woche des Lesens“ an unserer Grundschule statt. Der Sprache, inklusive Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben wird an unserer Schule große Aufmerksamkeit geschenkt und so waren die Aktionen in den einzelnen Klassen sehr vielfältig.

Stolz präsentierten die Erstklässler ihre Lieblingsbücher, wozu der „Drache Kokosnuss“ ebenso gehörte wie Fußball-, Ritter-, Pferde- und Feengeschichten.

Die 2. Klassen besuchten die Bergaer Bibliothek und lasen Janoschs Geschichte „Post für den Tiger“.

Hier einige Meinungen zu diesem Kinderbuchklassiker:

„Das Buch war witzig und schön.“ (Teresa)

„Mir hat gefallen, dass der kleine Bär dem kleinen Tiger einen Brief geschrieben hat.“ (Jannik B.)

„Der Bär und der Tiger haben sich gut vertragen. Das fand ich schön.“ (Max)

Die Klassen 3a und 3b haben sich Gäste eingeladen, die aus ihren Lieblingsbüchern vorlasen:

Frau Zeiske begeisterte ihre Zuhörer mit „Ella auf Klassenfahrt“ und Frau Bauch zog die Kinder mit „Der Zauberer der Smaragdendstadt“ in ihren Bann.

Viel Freude hatten die Drittklässler auch mit „Alfons Zitterbacke“, den Frau Heinrich aus ihrem Bücherregal mitbrachte. In Ihrer Lesenacht schmökerte die 3b in dem Buch „Die Schildbürger“. Schwänke von Till Eulenspiegel standen im Mittelpunkt des Deutschunterrichts der vierten Klasse. Dabei bereitete den Kindern das szenische Spiel viel Freude.

Der „Bücherverschenktisch“ sowie die Ausstellung „Was liest meine Lehrerin/Erzieherin?“ waren stets dicht belagert.

Schüler der 5. und 6. Klassen der Regelschule luden die Hortgruppen ein und trugen Janoschs Geschichten mit selbstgefertigten und mitgebrachten Requisiten vor.

Am Tag des 85. Geburtstages des „Vaters“ von Tigerente und Co. fand der Vorlese- und Rezipiatorenwettbewerb der Grundschüler statt. Neben Fabeln und Frühlingsgedichten wurden natürlich auch „Janoschgeschichten“ vorgetragen.

Eine Jury aus Kindern und Lehrern ermittelte die Sieger. Herzlichen Glückwunsch!



Die besten Leser und Rezipienten

Regelschule Berga

Wir feiern Janoschs Geburtstag

„Vive la gratulation“ - so lautete das Motto im Gymnastikraum der Regelschule am Freitag, dem 13. März. Janosch, der Erfinder der Tigerente, feierte seinen 85. Geburtstag und lud alle dazu ein, mit zu feiern.

Die Schüler der 5a und der 6a ließen sich nicht zweimal bitten und waren mit dabei.

Nicht nur die bekanntesten Janoschfiguren, die die Schüler im Kunstunterricht gemalt hatten, konnten in einer kleinen Ausstellung angeschaut werden, auch die beliebtesten Geschichten vom kleinen Bären und Tiger wurden von beiden Klassen mit großer Begeisterung und Engagement vorgetragen.

Dazu waren die Kinder der Kita „Waldspatzen“ und der Hort der Grundschule eingeladen, um gemeinsam nach Panama zu reisen und zu hören, wie der Tiger gesund gemacht wurde.



Nach dem Vorlesen gab es, wie es sich für einen Geburtstag gehört, noch ein Stück Geburtstagstorte, welche die Schüler ebenfalls selbst gebacken hatten und eine kleine Erinnerung an den Ausflug mit auf den Weg.

Wir hatten viel Spaß an diesem Tag und sagen noch einmal Danke an die Schüler der 5a und 6a, ihr habt das super gemacht. Ebenso bedanken wir uns bei Frau Apel, die dieses Projekt mit viel Material und Büchern der Bibliothek unterstützt hat und natürlich auch bei der Feier dabei war.

S. Morgner, T. Fischer

Vereine und Verbände

Unsere Reise nach Sobótka

In der Zeit vom 08. – 10. April 2016 weilten die Kleinreinsdorfer Schalmeien und 4 offizielle Vertreter der Stadt Berga/E. unter Leitung des Bürgermeisters in Bergas Partnerstadt Sobótka in Polen. Der Freundschaftsbesuch war natürlich vom Spiel der Musikanten geprägt, diente aber auch dem Kennenlernen und der Vertiefung unserer Freundschaft.



Es waren sehr interessante und angenehme Tage bei Freunden und von beiden Seiten wurde der Wunsch geäußert, dass wir uns bald wiedersehen.

In diesem Zusammenhang erneuerten wir auch noch einmal die Einladung an unsere polnischen Gastgeber, mit einer Delegation im September zur 750-Jahrfeier nach Berga/E. zu kommen. Das wurde bestätigt.

Dankeschön an alle, die diese Reise möglich gemacht haben, und damit dazu beitrugen, unsere Städtepartnerschaft mit Leben zu erfüllen!

P. Kießling

Vorsitzende des Vereins der europäischen Städtepartnerschaften Berga/E. e. V.

Der Brauchtums- und Kirmesverein auf dem Weg zur 750-Jahrfeier von Berga/E.

Im September feiern wir gemeinsam unsere 750-Jahrfeier und auch der Brauchtums- und Kirmesverein leistet einen entscheidenden Beitrag dazu. Ideen und Initiativen gibt es einige, wobei wir jedoch offen sind, wenn es weitere Aktivitäten und Anregungen geben sollte.



Ganz wichtig ist uns Ihre Hilfe bei den bereits bekannten Wettbewerben. Es wird wieder eine **Holunderschnaps- und Marmeladenverkostung** geben.

Bitte braut bzw. kocht tolle Varianten dieser Köstlichkeiten, sobald die Natur die Früchte dafür „zaubert“.

Am Samstag, dem 09. Juli 2016, führen wir wieder unsere „Coole Sommerparty“ am Klubhaus durch. Wir sprechen **ALLE** an, unsere Jugend und die Junggebliebenen, die Einwohner Bergas und der Ortsteile sowie gern auch Gäste unserer Stadt! Diese Party dient ebenfalls der Vorbereitung auf die 750-Jahrfeier und wird durch die „Soundland-Disko“ mit Oli sicher zu einem tollen Ereignis!

Gern können sich auch Interessenten für den **großen Festumzug** bei Carmen Lorenz melden – es werden noch Teilnehmer gesucht!

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E.

Antennengemeinschaft Berga Zahlungserinnerung

Der Jahresbeitrag von 29,00 € für 2016 ist zu überweisen:

Sparkasse Gera-Greiz
Konto IBAN DE 82 8305 0000 0000 6405 57
BIC HELADEF1GER

Der Vorstand



FSV Berga e.V.

aktuell



www.fsvberga.com

FSV Berga ohne Vereinsvorsitzenden

Mit der turnusgemäß stattgefundenen Jahreshauptversammlung des FSV Berga stand die Wahl des neuen Vorstandes des mitgliederstärksten Vereines der Stadt Berga/Elster an.

In seinem Bericht an die anwesenden Sportler legte der Vorsitzende Günther Schmidt Rechenschaft über die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr ab.

Die größte Abteilung unserer Organisation, die Fußballer, sind mit zwei Männermannschaften am aktiven Geschehen im KFA Ostthüringen in der Kreisliga und der Kreisklasse beteiligt. Die Spieler der Mannschaft der „Alten Herren“ bestreiten jährlich zahlreiche Spiele, auch über die Grenzen des Freistaates Thüringen hinaus, und tragen damit zu einer stärkeren Bekanntheit unseres Vereines und der Stadt Berga bei. Im Nachwuchsbereich konnten alle Spielklassen außer bei den 14/15-jährigen besetzt werden, das ist bei der demographischen Entwicklung besonders in unserer Region keine Selbstverständlichkeit. Dort gilt im besonderen der Dank den ehrenamtlichen Trainern und Übungsleitern und natürlich auch den Eltern der Kinder für ihr Engagement, ohne die ein Trainings- und Wettkampfbetrieb unmöglich wäre.

Mit der Abteilung Kegeln sind weitere Sportler am aktiven Wettkampfbetrieb beteiligt, die aber in Abstimmung mit den Sportfreunden aus Wolfersdorf und nach Beschluss der Jahreshauptversammlung, per 01.07.2016 zum LSV Wolfersdorf wechseln werden. Weiterhin sind mit der Abteilung Wandern, Gymnastik, Volleyball und Tischtennis viele weitere Sportler im FSV Berga organisiert. Erfreulich ist auch die Tatsache, dass mit den Bogenschützen eine neue Abteilung gegründet werden konnte.

Da im Vorfeld der Mitgliederversammlung bekannt wurde, das Sportfreund Schmidt aus persönlichen Gründen nicht wieder als Vorsitzender zur Verfügung stehen wird, blicke er in seinem Bericht auch auf 10 Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit zurück. In dieser Zeit wurde unter seiner Leitung vieles geschaffen oder verändert, vom Umbau des Vereinsheimes bis zur Schaffung eines Trainingsplatzes wurden auch die Schäden von drei Hochwassern beseitigt. Die Mitgliederzahl konnte stabil gehalten werden, wobei zukünftig das Augenmerk noch stärker auf die Beteiligung junger Menschen an der aktiven Vereinsarbeit gelegt werden muss.

Bedauerlich empfindet Schmidt, dass die gute Zusammenarbeit in den vielen Jahren seines Vorsitzes mit der Stadt Berga nach dem Wechsel an der Rathaus spitze keine Fortsetzung findet, zu viele Dinge sind da in der jüngsten Vergangenheit geschehen, die das Vertrauen zwischen dem FSV und der Rathausführung nicht gerade gestärkt haben. Er wünschte seinem Nachfolger dafür ein glückliches Händchen.

Die Mitgliederversammlung bestätigte einstimmig den Rechenschaftsbericht und den Finanzbericht von Schatzmeisterin Sabine Simon, die ihr Amt nach vielen Jahren der Vorstandsarbeit auch zur Verfügung stellte.

Beiden Sportfreunden wurde für ihre ehrenamtliche Tätigkeit gedankt und beide versicherten dem Verein, auch in Zukunft mit ihrem Rat und mit ihrer Erfahrung zur Verfügung stehen zu wollen.



Günther Schmidt und Sabine Simon nach der Verabschiedung aus dem Vorstand

Für die Wahl des neuen Vorstandes traten fünf Kandidaten an, die durch die Mitgliederversammlung einstimmig gewählt wurden. Für den Vorsitz konnte aus den Reihen des neuen Vorstandes kein Sportfreund gewonnen werden, so dass der Sportverein derzeit durch seinen Stellvertreter Jörg Wetzel kommissarisch geführt wird. Für den FSV Berga heißt das, für den 30.09.2016 wurde eine Neuwahl des Vorstandes festgelegt, zu diesem Termin sollte ein neuer Vorsitzender das Vertrauen der Mitglieder bekommen.



Der neue Vorstand des FSV Berga: v.l.n.r. Frank Heiroth, Claudia Belke, Jörg Wetzel, Birgit Palm, Olaf Stief

Kreisoberligapunktspiel C-Junioren vom 11.04.2016

SG FC Thüringen Weida – FSV Berga 5 : 2 (2 : 2) Niederlage beim Tabellenzweiten

Trotz eines ansprechenden ersten Durchganges der Elsterstädter auf dem Nebenplatz in Niederpöllnitz, mussten sich die FSV Mannen am Ende verdient dem cleveren Heimteam geschlagen geben. Die Partie begann für die Gäste aber nach Maß. Einen langen Ball von Till Czepanik erlief sich FSV-Torjäger Moritz Belke und versenkte die Kugel zum 1:0 im von Percy Graichen gehüteten SG FC Gehäuse (8.). Aber die Elf von Ronny Giesemann zeigte sich nicht geschockt und Weidas Torschütze vom Dienst, Pascal Kache, der mit aktuell 45 Treffern die Torschützenliste anführt, war unter Hilfestellung der FSV-Hintermannschaft in der 17. und 21. Minute aus Nahdistanz zur Stelle und drehte den Zwischenstand auf 2:1 für seine Farben. Das Auswärtsteam fand aber noch vor dem Pausenpfiff des gut agierenden Referee Hartmut Bergmann aus Gera zurück in die Partie, als Moritz Belke der unaufmerksamen SG FC-Defensive entwischte und zum zweiten Mal in der Begegnung Keeper Percy Graichen zum 2:2 überwinden konnte (28.). Im zweiten Abschnitt passierte vorerst nicht viel Aufregendes vor beiden Strafräumen, aber als Max Schmeisser in der 45. Minute mit einem Sonntagsschuss von der Strafraumgrenze in den oberen Torwinkel für sein Team die 3:2-Führung besorgte, stellte die Heimelf die Weichen auf Sieg. Die Gäste aus Berga kamen jetzt nur noch selten zu gefährlichen Vorstößen und die jetzt im Abschluss sicherer wirkenden Platzbesitzer stellten durch wiederum Max Schmeisser (48.) und Jim Wolf, der parallel mit dem Schlusspfiff traf (70.) mit zwei weiteren Treffern den 5:2-Endstand her.

Aufstellung: Karl Johannes Opelt, Felix Lange, Franz Mende, Anton Grebenstein, Nick Geinitz, Tobias Schmidt, Moritz Belke, Till Czepanik, Nils Pfeifer, Jonas Cremerius, Julian Reber, Manuel Weiß, Toni Seiler, Heyer Florian

FSV Berga – Alte Herren Spielplan 2016

01.04.	FC Sachsen Steinleis/Werdau	18.00 Uhr	Auswärts
08.04.	ThSV Wünschendorf	18.00 Uhr	Auswärts
15.04.	SG Langenwolschendorf	18.00 Uhr	Heimspiel
22.04.	Luscher SV Gera	18.30 Uhr	Auswärts
30.04.	1. Mai Turnier	12.30 Uhr	
06.05.	Kleinfeldturnier Braunichswalde	17.30 Uhr	Auswärts
13.05.	Pfingsten		
20.05.	SV Mannichswalde	18.00 Uhr	
27.05.	SG Langenwetzendorf	17.30 Uhr	Auswärts
04.06.			
(Samstag)	Sportfest Berga	15.00 Uhr	Heimspiel
10.06.	ThSV Wünschendorf	18.30 Uhr	Heimspiel
17.06.	TSV 1879 Gera- Leumnitz	18.00 Uhr	Heimspiel
24.06.			
01.07.	Sachsen Werdau	18.00 Uhr	Auswärts
08.07.	SG Langenwetzendorf	18.00 Uhr	Heimspiel
15.07.			
22.07.	SV Eintracht Camburg	18.30 Uhr	Heimspiel
29.07.			
05.08.			
12.08.	SV Ehrenhain 1879	18.00 Uhr	Heimspiel
19.08.	Greizer SV	18.00 Uhr	Heimspiel
26.08.	SG Langenwolschendorf	18.00 Uhr	Auswärts
02.09.	VfB Pausa	18.00 Uhr	Heimspiel
09.09.	SV Mannichswalde	18.00 Uhr	Auswärts
16.09.	Greizer SV	18.00 Uhr	Auswärts
23.09.	Auma	18.00 Uhr	Auswärts
30.09.	SG Greiz/Elsterberg	18.00 Uhr	Heimspiel
08.10.	Jahresabschluss		



Nordic-Walking

Trainings- und Wettkampfpartner gesucht

Der FSV Berga sucht Sportfreunde für das gemeinsame Training bzw. für die Vorbereitung und Durchführung der 7-Seen-Wanderung am 06/07.05.2016 im Leipziger Land. Es stehen dort vier verschiedene Strecken zur Auswahl – 25, 50, 75 oder 104 Kilometer.

Vorab kann man sich Informationen unter www.7seen-wanderung.de einholen.

Ein weiterer Höhepunkt dieser interessanten Sportart ist die Rennsteigwanderung am 21.05.2016 über eine Distanz von 36 Kilometer.

Interessenten melden Sie sich bitte beim FSV Berga

V.i.s.d.P. FSV Berga
Redaktion Frank Heiroth

SKATSPORT in BERGA

Am Freitag, den 1. April 2016, fand in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 4. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft statt. 22 Skatfreunde nahmen teil. Sieger dieses Skatturniers ist Siegbert Weyd aus Gera mit 3568 Punkten.

Den 2. Platz belegt Dietmar Kießling aus Triebes mit 3221 Punkten. Dritter wurde Tibor Macula aus Mehla mit 2650 Punkten. 3 weitere Geldpreise kamen zur Auszahlung.

In der Gesamtwertung führt weiterhin deutlich Dietmar Kießling mit 11790 Punkten. Den 2. Platz belegt Joachim Walter aus Teichwolframsdorf mit 8777 Punkten. Dritter ist Siegbert Weyd mit 8689 Punkten.

Das 5. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft findet am Freitag, dem 6. Mai 2016, ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt. Dazu sind alle Skatfreundinnen und Skatfreunde herzlich eingeladen.

Für die Organisatoren Bernd Grimm



Osterfeuer 2016

Am Gründonnerstag, dem 24.03.2016, fand das dritte Bergaer Osterfeuer statt.

Wir, die Organisatoren des Osterfeuers, haben uns sehr gefreut, dass so viele Bürgerinnen und Bürger aus Berga und den umliegenden Ortschaften unserer Einladung gefolgt sind.

Wie schon 2015 und 2016 können wir auch dieses Jahr wieder einen Gewinn verbuchen.

Wir haben vor, diesen für die Herstellung und Aufstellung von Ortswillkommensschildern für die Stadt Berga zu verwenden. Die Realisierung der Maßnahme bedarf allerdings noch der Zustimmung durch die Stadt Berga sowie der Prüfung der Genehmigungsfähigkeit durch die dafür zuständigen Behörden (LRA Greiz und Verkehrsbehörde Weida).

Wir bedanken uns hiermit recht herzlich bei allen fleißigen Helfern, bei der Freiwilligen Feuerwehr Berga und dem Kirchengemeinschaft Berga für die Unterstützung des Ereignisses. Ebenso bedanken wir uns bei unseren Ehepartnern sowie unserem privaten Umfeld und für die Entbehrungen der letzten Wochen. Auf einen Besuch des Osterfeuers 2017 freuen wir uns bereits heute.

Maja Bräuer, Michael Hofmann, Karsten Rehor,
Stephan Trautloff, Enrico Maruszczak und Michael Schmidt.

Ostereier – Osterkrone – Osterstimmung

Ein fester Termin im Jahreskalender von Wolfersdorf ist das Osterkronenfest. Pünktlich eine Woche vor Ostern (am Samstag) wird in Wolfersdorf der Rost auf der Osterwiese angezündet und der Frühling mit einem bunten Programm der Kindergartenkinder, den schallenden Fanfarenklängen der eigens dafür angereisten Musikkapelle und der in der Mitte des Festplatzes erstrahlenden Osterkrone herbeigerufen. Neben der Osterkrone wurden auf der Osterwiese noch viele andere Hingucker platziert. Liebgewonnene Ausstellungsstücke wurden erneut in den eigens dafür errichteten Schaukasten platziert, einige Exponate wurden aufgearbeitet, aber auch neue Ideen zur Gestaltung von Ostereiern vorgestellt.

Von manchen Exponaten mussten wir uns leider trennen, da der Zahn der Zeit seine Spuren hinterließ. Die Familie der Heuhäsen hat sich vergrößert und nun aufgrund des eingetretenen Kinderreichtums eine Hasenschaukel bekommen. Besonders die jüngeren Besucher der Osterwiese haben sich an den schaukelnden Hasenkindern erfreut und einige Väter mussten bestimmt auch im heimischen Garten auf Drängen ihrer Kinder Schaukeln und Gartenspielergeräte nach der Winterpause wieder hervorholen. Natürlich wartete auf der Osterwiese auch ein Riesenosterhase, dessen Korb mit vielen bunten Eiern gefüllt war. Wir sind ganz sicher, dass der Wolfersdorfer Osterhase jedem Kind ein schönes Osterei aus seinem großen Korb versteckt hat!



Im vergangenen Jahr konnten wir Wolfersdorfer gemeinsam mit vielen Gästen ein großartiges Fest anlässlich der 775-jährigen Ersterwähnung unseres Dorfes feiern. Die vielen schönen Momente sind uns noch in guter Erinnerung. Von dieser Freude getragen haben wir uns dazu entschlossen, in diesem Jahr eine neue Osterkrone zu errichten. Die ortsansässige Firma Stahl- und Treppenbau Pfeiffer produzierte das Gerüst der neuen Osterkrone nicht nur, sondern stellte dies auch unentgeltlich dem Dorf zur Verfügung. Über 600 Eier wurden zur Gestaltung der neuen Osterkrone mit Pastelltönen eingekleidet, um pünktlich zum Osterkronenfest zu erstrahlen. Beim Schmücken der Krone mussten wir feststellen, dass die Anzahl der Eier im nächsten

Jahr verdoppelt werden kann, damit die Krone noch prunkvoller in Erscheinung tritt. Es gilt also auch hier der Grundsatz: Nach Ostern ist vor Ostern – es gibt wieder eine Menge zu tun!

Viele Gäste nutzten auch in diesem Jahr die Zeit um Ostern zu einem Ausflug auf dem thüringisch-sächsischen Osterpfad und lernten auf diese Art und Weise unser Dorf näher kennen. Für den einen oder andere Besucher ist es bereits zur Tradition geworden, zu Ostern nach Wolfersdorf zu kommen. Darüber freuen wir uns besonders! Sie spornen uns an, weiter an diesem Projekt zu arbeiten und auf verschiedenste Art und Weise, auf alle Fälle aber farbenfroh und mit viel Liebe zum Detail, den Frühling herbeizurufen.

Wir sagen der Firma Stahl- und Treppenbau Pfeiffer, allen fleißigen Helfern und den vielen Besuchern unserer Osterwiese ein herzliches Dankeschön und freuen uns auf ein Wiedersehen zu Ostern 2017!

Sonstige Mitteilungen

Elstertalschule Greiz von Klasse 1 – 12!



Die Elstertalschule Greiz öffnet am Standort Goethestraße 37 wieder die Türen für alle Klassenstufen von 1 – 12. Am Samstag, dem 23. April 2016 sind Kinder, Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen sowie alle sonstigen Interessierten herzlich eingeladen, von 14.00 bis 18.00 Uhr die Schule vor Ort kennenzulernen. Der Nachmittag bietet Schulführungen von den Kindern, Informationsblöcke zur Schule und dem pädagogischen Konzept, Ausstellungen und Präsentationen aus dem Schulalltag, Mit-Mach-Spiele sowie verschiedene kulinarische Stände.

Gegen 16.30 Uhr finden im Veranstaltungsraum der Elstertalschule kleine Aufführungen von Kindern und Jugendlichen aus ihrem Schulleben statt.

Auf Anmeldung können Interessierte am Freitag, dem 13. Mai, auch den Schulteil der älteren Schülerinnen und Schüler in der Zeulenrodaer Straße im Rahmen eines kleinen Info-Tages besuchen.

Die Elstertalschule ist eine Gemeinschafts- und Ganztagschule, die nach modernen reformpädagogischen Konzepten arbeitet. Derzeit lernen hier mehr als 160 Schüler/innen an zwei Standorten in Greiz.

Im Februar dieses Jahres hat die Schule nun auch die staatliche Anerkennung als Gemeinschaftsschule erhalten. Damit können jetzt alle allgemeinbildenden Schulabschlüsse bis zum Abitur mit internen Prüfungen erworben werden. Seit Sommer 2013 legen Schülerinnen und Schüler ihren Realschulabschluss ab und in diesem Frühjahr beendet der erste Jahrgang die Abiturstufe.

Kontakt:

www.elstertalschule.de oder Telefon Schulbüro: 03661/454798



Lust auf Laufen, warum dann nicht beim 6. Löbichauer Haldenlauf



Die Gemeinde Löbichau lädt zum 6. Löbichauer Haldenlauf ein – ein Lauf zur und über die Halde Beerwalde.

Veranstalter: Gemeinde Löbichau unter der Schirmherrschaft der WISMUT GmbH

Wann: 18.06.2016 (ab 08:30 Uhr)

Wo: Start und Ziel am Förderturm Löbichau

„Hier ist der Start, dort ist das Ziel.
Dazwischen musst Du laufen!“

Mit dem Ausspruch von Emil Zatopek sind alle Läufer, die, die es werden wollen sowie Zuschauer herzlich zum Löbichauer Haldenlauf eingeladen. Für das leibliche Wohl und gute Stimmung wird gesorgt.

Mehr Informationen sind im Internet unter

- www.haldenlauf.de sowie
- den Internetseiten der Gemeinde Löbichau (www.gemeinde-loebichau.de) oder
- der AG Bergbaufolgelandschaft (www.bbfl.de) zu finden.

Gestartet wird zu dem 0,4 km Bummilauf, auf dem 1,1 km Kinderlauf, dem 3,3 km Lauf, dem 8,5 km Hauptlauf, dem 12,7 km Lauf und dem 8,5 km (Nordic) Walking.

Die Siegerehrungen erfolgen laut Ablaufplan. Die Erstplatzierten des jeweiligen Laufes erhalten Urkunden oder kleine Sachpreise. Für das leibliche Wohl und gute Stimmung ist gesorgt.

Anmeldungen sind direkt beim Veranstalter der Gemeinde Löbichau, Beerwalder Str. 33, 04626 Löbichau oder per E-Mail (info@haldenlauf.de) sowie im Internet unter www.haldenlauf.de bis 15.06.2016 möglich. Eine Nachmeldung ist bis 30 min vor Start der jeweiligen Disziplin (Nachmeldegebühr: 2 €) möglich. Die Startgebühr ist am Wettkampftag bei Abholung der Startnummer zu entrichten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Team Löbichauer Haldenlauf
Bürgermeister Hermann

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Monatsspruch für Mai

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.

1 Kor 6,19

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, den 01.05.2016

10:00 Uhr Berga (Ch. Platz)

14:00 Uhr Großkundorf (Ch. Platz)

Donnerstag, den 05.05.2016, Himmelfahrt

10:00 Uhr Sorge-Settendorf (Ch. Platz)

Sonntag, den 08.05.2016

10:00 Uhr Berga (Ch. Platz)

Pfingstsonntag, den 15.05.2016

09:30 Uhr Waltersdorf (Ch. Platz)

14:00 Uhr Wernsdorf (Ch. Platz)

14:00 Uhr Konfirmation in Berga (B. Martin)

Pfingstmontag, den 16.05.2016

10:00 Uhr Großkundorf (B. Martin)

14:00 Uhr Clodra (B. Martin)

Sonntag, den 22.05.2016, Trinitatis

10:00 Uhr Berga (Ch. Platz)

10:00 Uhr Clodra (B. Martin) mit Taufe

14:00 Uhr Albersdorf (Ch. Platz)

Sonntag, den 29.05.2016

10:00 Uhr Waltersdorf (B. Martin) Trauung mit Taufe

14:00 Uhr Großkundorf (B. Martin)

Begegnungen

Kinder und Jugend

Montag, jeweils

16:00 Uhr KinderTreff im Pfarrhaus Berga mit Familie Martin (erst wieder 23. Mai)

Mittwoch, jeweils

14:45 Uhr Christenlehre (Kinder werden um 14:30 Uhr aus der Schule abgeholt) (erst wieder 18. Mai)

Donnerstag, jeweils

16:00 Uhr Vorkonfirmanden (erst wieder ab 19. Mai)

Samstag, den 28.05.

10:00 Uhr Kinderkirche im Pfarrhaus Berga

Frauen

Mittwoch, den 18.05.

09:00 Uhr Frauenfrühstück

Erwachsene

Freitag, jeweils

20:00 Uhr Hauskreis im Pfarrhaus Berga (erst wieder am 13. Mai)

Montag, den 09.05.

14:00 Uhr Gemeinde-/Seniorennachmittag im Pfarrhaus Berga

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Donnerstag 09:30 – 10:30 Uhr, Pfr. z.A. B. Martin

Urlaub vom 25. April bis 10. Mai

Freitag 08:30 – 10:00 Uhr, Pfr. Ch. Platz

Urlaub vom 23. Mai bis 17. Juni

Gern können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Sprechzeiten vereinbaren.

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14, Tel. 036623/25532

Mobil Pfr. z.A. B. Martin, 01577/9559043

Mobil Pfr. Ch. Platz, 0160/98376749

Kleiderkammer

Mittwoch, 13:00 – 17:00 Uhr, Puschkinstraße 6 (Alte Schule), Frau Seckel

Friedhof: Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerung, Grabgebühren u.a.) können **Dienstag von 09:30 – 12:00 Uhr** im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile.
Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.
Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt:

Stadt Berga - Am Markt 2 - 07980 Berga/Elster – vertreten durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer

Satz, Gestaltung und Druck:

Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · Burgstraße 10 · 07570 Weida

Anzeigen: M. Ulrich

Telefon: 036603.5530 · Fax: 036603.5535 · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 01.01.2016 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

*© designed by Freepik.com

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes.

In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **0180 – 590 80 77** zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**

aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)

Internet: **www.aponet.de**

**Die nächste Ausgabe
erscheint am 25. Mai 2016.
Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist
am Montag, dem 16. Mai 2016.**



*Für die vielen
Glückwünsche, Blumen und
Geschenke anlässlich unserer*

GOLDENEN HOCHZEIT

*möchten wir uns bei unseren Freunden,
Bekannten und dem Kegelclub
„Elsterperle 1946“ recht herzlich
bedanken.*

*Ganz besonders gefreut haben wir uns
über die gelungenen Überraschungen
des Osterbrunnen-Teams.*

Inge und Peter Oehlert

Berga/E., im März 2016



**Wir bilden aus
KFZ-Mechatroniker/in
Automobilkaufmann/frau**

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle, vielseitige Tätigkeit und interessante berufliche Perspektiven. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen! Gern bieten wir auch ein Schnupperpraktikum an.

AUTOHAUS BÖTTCHER GMBH & CO. KG

Schleizer Straße 41

07549 Gera-Lusan

Telefon: (0365) 31287

Telefax: (0365) 35037

E-Mail: info@nissan-boettcher.de

Internet: www.nissan-boettcher.de



**GEHR. WAGNER
BEDACHUNG**

Fachbetrieb der Dachdeckerinnung

**Paul-Fuchs-Str. 3
07570 Weida / Thür.**

**Tel.: 0171 383 21 75
036603 647719
Fax: 036603 647720**

www.wagner-bedachung-weida.de

Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Traditionsbetrieb in der 4. Generation

Steinmetzbetrieb Luckner

gegr. 1886 in Culmitzsch



Steinmetzarbeiten
Restaurierung

- Grabmale in Granit und Marmor
- Vielseitige Auswahl in allen Preislagen auf Lager
- Fachmännliche Beratung und Gestaltung

Gewerbegebiet „Morgensonne“ Nr. 1 · **07580 Seelingstädt**
Telefon: 03 66 08/23 43 · Fax: 2 19 24



Auf zum Frühlingsfest in die Gärtnerei Dietzsch

nach Obergeißendorf 45, 07980 Berga
am **7. und 8. Mai 2016** • von **12.30 bis 20.00 Uhr**

- Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Produktion • Anregungen für Garten und Freizeit
- Schnittblumen, Stauden und sonstige Gartenbauerzeugnisse
- kostenloser Schätzwettbewerb mit tollen Preisen

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Parkplätze sind vorhanden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefon: 036623/25525 oder 22911, 0176/78633876

Unsere Ferienwohnungen können besichtigt werden – www.ferienwohnung-dietzsch.de



KLEINANZEIGEN

Hausmeister-Service Peschel
Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Handy 0160/95488952

Vermiete helle 2-R.-Whng. in Weida, Greizer Str., Kü., Du. frei ab sof., 1. OG, 45 qm, KM 200 € zzgl. BK mit Zentralhzg. 100 € = WM 300 €. V. Bj. 1906, Modernisierung 2014, Gasbrennwertheizung, 119 kWh/qm, Tel. 0176/10184801

Hochwassersicheres Gartengrundstück in Berga/Elster
ab sofort zu verkaufen: 960 m², Gartenlaube, Stromanschluss und Brunnen. Preis nach Vereinbarung. Zu erfragen unter Tel. 036623/20378

Dittersdorf 03 66 48 / 3 00 24
Zeulenroda Aldi 03 66 28 / 6 31 33
Auma Rewe 03 66 26 / 2 07 11
Auma Penny 03 66 26 / 6 01 21
Gefell Lidl 03 66 49 / 8 02 28
Tanna 03 66 46 / 2 88 74
Ebersdorf 03 66 51 / 3 01 12
Berga 03 66 23 / 23 98 93
Verkaufswagen



Angebot vom 25.04. bis 30.04.2016

S-Kamm ohne Knochen	1 kg	5,99 €
	Knüller Preis!	
Bauchscheiben eingelegt	1 kg	5,99 €
Dittersdorfer Sausack	100 g	0,99 €
Käsewiener	100 g	0,99 €
Fleischsalat	100 g	0,99 €
Frischkäse natur	150 g	0,89 €

MILCHFREITAG

**Jeden Freitag von 13.00 – 16.00 Uhr
im Schauraum der Milch GmbH**

- Produkte zum 1/2 Preis (kurz vor MHD)
- reduzierte Produkte
- lose Produkte (Milch und Joghurt – bitte Gefäß mitbringen)

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.lg-dittersdorf.de

Hausauf/-verkauf,
Erbschaft, Schenkung,
eigene Vermögensübersicht, ...

Immobilienbewertung

Geprüfter Sachverständiger
Ralph Kündiger

Tel.: 03661-6859064

www.kundiger-gutachten.de



Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpölnitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir
haben
für
Sie
geöffnet:

Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Do. 7.00 - 14.00 Uhr
Freitag: Ruhetag
Sa. - So. 8.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

September - April KARPSENSAISON

(tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt **Bahnhofstr. 21**
Tel.: 036 623 - 23 555 „Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht
Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht



Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke · Fachgeprüfter Bestatter

Telefon: (03 66 23) 2 05 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de



Mitglied im Bestatterverband Thüringen - Landesinnungsverband - e.V.

www.steinmetz-wilde.de



Steinmetz
WILDE

Inhaber: Sebastian Wilde

Grabmal
Naturstein für den
Innen- und Außenbereich
Restauration
Bildhauerarbeiten

07580 Seelingstädt
Chursdorf Nr. 30d

Tel./Fax 036608/90608
info@steinmetz-wilde.de

Praxis für Ergotherapie
Susan Rother

Diplom-Ergotherapeutin

Wallstraße 14
07570 Weida

Telefon: 036603/646986

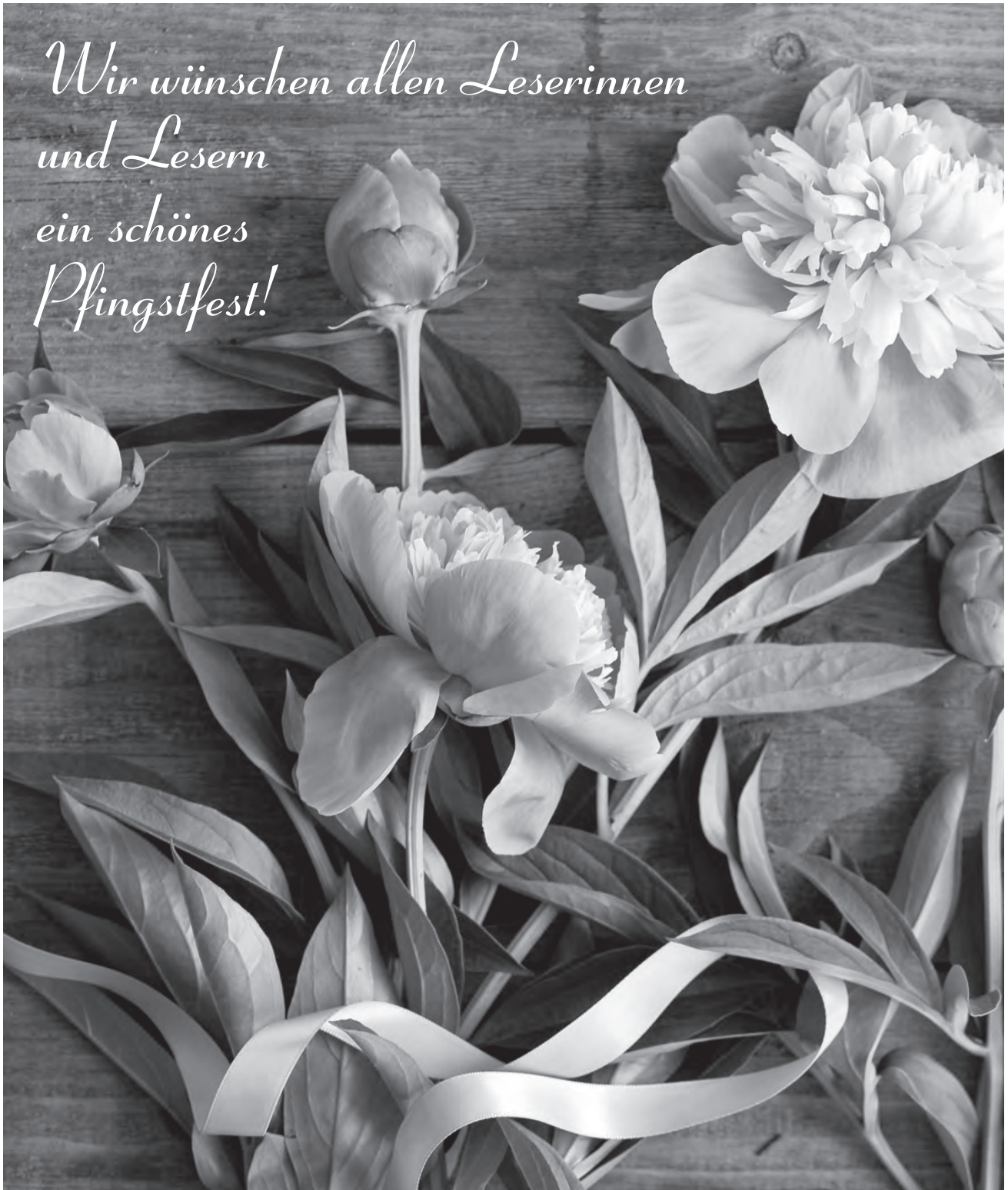
ERGÓ
aktiv

Alfred-Brehm-Straße 46
07589 Münchenbernsdorf
Telefon: 036604/189589

Unsere neue Homepage:
www.ergotherapie-rother.de



*Wir wünschen allen Leserinnen
und Lesern
ein schönes
Pfingstfest!*



AUFBAU einfach besser wohnen - Die aktuellen Wohnungsangebote

1 RAUMWOHNUNG EBENERDIGE DUSCHE

Gera Lusan / Zeulsdorfer Str. 25 / 9.0G

- Erstbezug, barriere reduziert, mit Schlafnische, Abstellraum für Waschmaschine, verglaster + stufenloser Balkon, Aufzug
- Verbrauchsausweis, BJ: 1984, 133 kWh / (m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 96,89 € Nebenkosten) **202,56 € / 33,76 m²**

2 RAUMWOHNUNG ZENTRALE LAGE

Gera Stadtmitte / Greizer Str. 57 / 3.0G

- Vollsaniert, gefliestes Bad mit Wanne, Küche mit Fenster, Balkon, Aufzug, nahe ÖPNV & Einkauf
- Verbrauchsausweis, BJ: 1991, 82 kWh / (m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 123,93 € Nebenkosten) **201,74 € / 57,65 m²**

2 RAUMWOHNUNG EINBAUKÜCHE

Gera Stadtmitte / Ziegelberg 13 / 4.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefliestes Bad mit Dusche, Stellplatz möglich, gute Anbindung an ÖPNV
- Verbrauchsausweis, BJ: 1985, 89 kWh / (m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 106,90 € Nebenkosten) **210,39 € / 49,72 m²**

3 RAUMWOHNUNG ABSTELLRAUM IM FLUR

Gera Lusan / Seydelstr. 6 / 3.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, Balkon, modern gefliestes Bad, gute Anbindung an ÖPNV, Stellplatz möglich
- Verbrauchsausweis, BJ: 1980, 86 kWh / (m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 161,29 € Nebenkosten) **337,59 € / 75,02 m²**

3 RAUMWOHNUNG RUHIGE RANDLAGE

Gera Bieblach-Tinz / Erich-Weinert-Str. 14 / 3.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefliestes Wannenbad mit Fenster, Balkon, Stellplatz möglich
- Verbrauchsausweis, BJ: 1963, 83 kWh / (m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 128,14 € Nebenkosten) **303,96 € / 59,60 m²**

5 RAUMWOHNUNG ZWEI BÄDER

Gera Lusan / Eichenstr. 10 / 2.0G

- Vollsaniert, offene Wohnküche, geflieste Bäder mit Wanne, Hauswirtschaftsraum, Aufzug, Balkon mit Verglasung, nahe ÖPNV & Einkauf
- Verbrauchsausweis, BJ: 1975, 107 kWh / (m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 300,98 € Nebenkosten) **554,26 € / 125,41 m²**

www.die-aufbau.de TELEFON: 0365 / 82331-10, -18 oder -45



Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 036603/7 15 32
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



Ford Fiesta 1.25 SYNC Edition

EZ: 05/2015,
10 km, Super 95,
60 kW (82 PS), 1242 cm³,
Schaltgetr., Torino Braun
Metallic, ABS, Beifahrer-
airbag, Radio, el. FH,
Alufelgen, ZV, Nebelscheinw.,
Klimaautom., Sitzheizung, MP3,
Bluetooth, el. Seitenspiegel,
Freisprecheinr., CD

11.990,- €

- auch in Panther Schwarz Metallic erhältlich

Kraftstoffverbrauch: 5,2 l/100 km (kombiniert), 6,8 l/100 km (innerorts), 4,3 l/100 km (außerorts); CO₂-Emissionen: 122 g/km (kombiniert)

Rechtsanwalt Karsten Haase

Markt 2a · 07570 Weida
Tel. 036603/6 32 03

Sprechtag in Berga, Markt 2 (Rathaus)
donnerstags, in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr

Bitte um vorherige Terminabstimmung unter o.g. Telefonnummer.

Brennstoffhandel

RATZER und Sohn GmbH

• Heizöl • Diesel • Braunkohlen-
brikett-Lausitz • Hartholz-Brikett

• Holz-Pellets
• Tankreinigung



Jetzt zum günstigen
Sommerspreis ...

... auch bequem mit
Förderbandfahrzeug
angeliefert!

Dorfstraße 14, Niederalbertsdorf • 08428 Langenbernsdorf
Telefon (036608) 90 250 • www.ratzer-sohn.de

BESSER GEHEN - MEHR ERLEBEN

- Service
- angepaßte Einlagen
- Änderungen an Ihren Schuhen z.B. Abrollsohlen
- Reparaturen



Rudolf-Diener-Straße 20
07545 Gera
Telefon 03 65.833 25 -0
www.schuh-petters.de

BIS ZU 6.885,-€ PREISVORTEIL!

Die Honda-Comfort-Modelle, nur in Ronneburg & Gera.

HONDA
The Power of Dreams

Druckverlust-Warnsystem | Tempomat mit Drehzahlbegrenzer | Magic Seats Multifunktionslenkrad | Bluetooth®-Freisprecheinrichtung | Sitzheizung vorne Scheinwerfer-Waschanlage | Coming-/Leaving-Home Begleitleuchtfunktion¹⁾ | Außenspiegel elektrisch verstellbar und beheizbar¹⁾ | Zwei-Zonen-Klimaautomatik²⁾ | Mit einem Handgriff umlegbare Rücksitze (Verhältnis: 60:40) | Elektronisches Stabilitätsprogramm (VSA) ³⁾ Bremsassistent (BA) ⁴⁾ | Intelligentes Multi-Informationssystem (i-MID)

In Ronneburg: Richtung Raitzhain



Wundt & H. Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera - Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65 / 55 20 549 - www.honda-gera.de
07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02 / 34 599 - www.honda-ronneburg.de



Civic 1.4 i-VTEC Comfort
UVP Honda: 20.885,-€
Preisnachlass: -5.985,-€
Hauspreis: 14.900,-€
Halbe/Halbe Preis 7.450,-€

-5.985,-€
= 28 % PREISVORTEIL

CR-V 1.6 i-DTEC Comfort
UVP Honda: 27.885,-€
Preisnachlass: -5.785,-€
Hauspreis: 21.900,-€
Halbe/Halbe Preis 10.950,-€

-5.785,-€
= 20 % PREISVORTEIL

Civic Tourer 1.8 i-VTEC Comfort
UVP Honda: 24.385,-€
Preisnachlass: -6.885,-€
Hauspreis: 17.500,-€
Halbe/Halbe Preis 8.750,-€

-6.885,-€
= 28 % PREISVORTEIL

#1 Nur im Civic 1.4 Comfort, #2 Nur im CR-V 1.6 Comfort. Kraftstoffverbrauch: Honda Civic 1.4 i-VTEC Comfort in l/100 km: innerorts 6,7; außerorts 4,7; kombiniert 5,4. CO2-Emission in g/km: 129. // Honda Civic Tourer 1.8 i-VTEC Comfort in l/100 km: innerorts 7,7; außerorts 5,3; kombiniert 6,2. CO2-Emission in g/km: 146. // Honda CR-V 1.6 i-DTEC 2WD Comfort in l/100 km: innerorts 4,6; außerorts 4,2; kombiniert 4,4. CO2-Emission in g/km: 115. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG)

Wohnungsgenossenschaft



Steinweg 15 • Greiz
Telefon: (0 36 61) 4 28 12
www.glueck-auf-greiz.de

1-4-Raum-Wohnungen, Balkon,
Duscheinbau und individuelle
Gestaltung nach Kundenwunsch

- Arzt • Einkaufen
- Waldhaus • Werdauer Wald

Suche
schicke
Wohnung...



Alles in Ihrer Nähe...

Parkflächen vor Ort!

René SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst



**Sommerpreise für
(REKORD) Briketts**

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes ☎ **036622 / 51869**

**Fahrtwind
ist einfach.**

Foto: © DSV



sparkasse-gera-greiz.de

Jetzt zugreifen!
4,99 %
effektiver Jahreszins

Auf alle Felle:
Der Sparkassen-
Autokredit.

**Sparkasse
Gera-Greiz**



Steuern? Lass ich machen.

31. Mai:
STEUER-STICHTAG

Für Sie vor Ort:

Beratungsstellenleiterin
Cornelia Rath
Geraer Str. 13 • 07570 Weida
Telefon 036603/61906
Spr. Di + Do 9 - 12 u. 15 - 17 Uhr



Mehr für mich.
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. - wir beraten Mitglieder
im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de